



# SITZUNGSVORLAGE

Nr. **2 1 - V - 4 0 - 0 0 1 8**  
(Jahr - V - Amt - Nr.)

Betreff:

Dezernat(e)

III

Finanzbericht Schulamt für 2021, 1. Halbjahr

Anlage/n siehe Seite 3

Bericht zum Beschluss Nr. vom

## Stellungnahmen

Personal- und Organisationsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Kämmerei	reine Personalvorlage <input type="radio"/>	→ s. unten <input checked="" type="radio"/>
Rechtsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Umweltamt: Umweltprüfung	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Frauenbeauftragte nach - dem HGIG	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
- der HGO	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Straßenverkehrsbehörde	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Projekt-/Bauinvestitionscontrolling	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Sonstige:	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>

## Beratungsfolge

DL-Nr.

(wird von Amt 16 ausgefüllt)

a)	Ortsbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Kommission	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Ausländerbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
b)	Seniorenbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Magistrat	Tagesordnung A <input checked="" type="radio"/>	Tagesordnung B <input type="radio"/>
	Eingangsstempel Büro des Magistrats	Umdruck nur für Magistratsmitglieder <input type="checkbox"/>	
	Stadtverordnetenversammlung	nicht erforderlich <input type="radio"/>	erforderlich <input checked="" type="radio"/>
	Ausschuss	öffentlich <input checked="" type="radio"/>	nicht öffentlich <input type="radio"/>
	Eingangsstempel Amt 16	<input checked="" type="checkbox"/> wird im Internet/PIWI veröffentlicht	

## Bestätigung Dezernent/in

Imholz

Stadtrat

## Vermerk Kämmerei

Wiesbaden, 16.06.2021

- Stellungnahme nicht erforderlich  
 Die Vorlage erfüllt die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.  
 → siehe gesonderte Stellungnahme

gez. Imholz  
 Stadtkämmerer

## A Finanzielle Auswirkungen

Mit der antragsgemäßen Entscheidung sind  **keine** finanziellen Auswirkungen verbunden.  
 finanzielle Auswirkungen verbunden.  
 (in diesem Fall bitte weiter ausfüllen)

### I. Aktuelle Prognose Ergebnisrechnung Dezernat

HMS-Ampel  rot  grün Prognose Zuschussbedarf:

abs.: \_\_\_\_\_  
 in %: \_\_\_\_\_

### II. Aktuelle Prognose Investitionsmanagement Dezernat

Investitionscontrolling  Investition  Instandhaltung

Budget verfügte Ausgaben (Ist):

abs.: \_\_\_\_\_  
 in %: \_\_\_\_\_

### III. Übersicht finanzielle Auswirkungen der Sitzungsvorlage

Es handelt sich um  Mehrkosten  
 budgettechnische Umsetzung

IM	CO	Jahr	Bezeichnung	Gesamtkosten in €	darin zusätzl. Bedarf apl/üpl in €	Finanzierung (Sperr-, Ertrag) in €	Kontierung (Objekt)	Kontierung (Konto)	Bezeichnung
	x	2021	Zuschüsse an Ersatzschulen INS	13.875,55	13.875,55		I.05435	616100	
						13.875,55	1300018	616100	Bau und Beschaffung
<b>Summe einmalige Kosten:</b>									

<b>Summe Folgekosten:</b>									

Bei Bedarf Hinweise /Erläuterung:

## B Kurzbeschreibung des Vorhabens

Die Inhalte dieses Feldes werden (außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen) im Internet/Intranet veröffentlicht und dürfen den Umfang von 1200 Zeichen nicht überschreiten (soweit erforderlich: Ergänzende Erläuterungen s. Pkt. IV.; bei einigen Vorlagen (z. B. Personalvorlagen) entfallen die weiteren Ausführungen ab Pkt. I.) Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Es handelt sich um ein **Pflichtfeld**.

Mit dieser Vorlage wird über den aktuellen Stand der Finanzen im Bereich Instandhaltung und Investition des Schulamtes berichtet.

### Anlagen:

1. Kassenwirksamkeit Investitionen
2. Kassenwirksamkeit Instandhaltungen

## C Beschlussvorschlag:

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass
  - 1.1. im Bereich der Investitionen der Verausgabungsstand bei 22.028.135 € (Stand 09.12.2020) inklusive KIP I und II liegt und so das Vorjahresniveau erreicht wird.
  - 1.2. nach aktuellem Stand (21.05.2021) das Budget für Instandhaltungen 2021 ausreichen wird. Die Prognose weiterhin eine hohe Verausgabung zeigt. Dies liegt an der Abarbeitung der restlichen Maßnahmen der Instandhaltungsoffensive (18-V-40-0016) und weiteren, in diesem Jahr kassenwirksam werdenden Instandhaltungen.
  - 1.3. mit Beschluss Nr. 0105 des Haupt- und Finanzausschusses zur Vorlage 20-V-40-0012 „Gutenbergschule Ausführungsvorlage Turnhalle“ der Neubau an der Werner-von-Siemens-Schule aus der KIP II Förderung herausgelöst wurde. Mit Vorlage 21-V-40-0013 „Mietvorauszahlungen WiBau“ wurde die Abwicklung der Zahlungen an die WiBau geändert. Dies führt dazu, dass die bisher in der Finanzplanung vorgesehenen investiven Ansätze in Höhe von 7.800.000 € nicht mehr für diesen Zweck verwendet werden können und die Abbildung der Mietvorauszahlungen künftig im Ergebnisbereich erfolgt.
  - 1.4. im Rahmen des Programms „KIP macht Schule“ (KIP II) für Ersatzschulen im Jahr 2019 Mittel in Höhe von 572.000 € als Investitionszuschüsse zur Verfügung gestellt wurden, die von den Ersatzschulen durchgeführten Maßnahmen jedoch teilweise Instandhaltungen darstellen und daher Instandhaltungszuschüsse erfolgen müssen.
2. Weiter werden die Anlagen 1 und 2 zur Kenntnis genommen.
3. Es wird beschlossen, dass
  - 3.1 die Kosten des Neubaus der Turnhalle an der Werner-von-Siemens-Schule durch die in der Finanzplanung zur Verfügung stehenden Mittel in Höhe von bis zu 7.800.000 € gedeckt werden. Mit der Ausführungsvorlage wird der konkrete Betrag benannt.
  - 3.2 die Deckung der unter 1.4 angesprochenen Instandhaltungszuschüsse an die Ersatzschulen in Höhe von 13.875,55 € aus der Kostenstelle 1300018 „40 Bau und Beschaffung“ (Kostenart 616100) erfolgt. Die hierdurch freiwerdenden Mittel der ursprünglichen Investitionszuschüsse werden auf dem Projekt I.04490 „Kassenwirksamkeit Budgettopf“ umgesetzt.

## D Begründung

### I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgskontrolle)

### II. Demografische Entwicklung

*(Hier ist zu berücksichtigen, wie sich die Altersstruktur der Zielgruppe zusammensetzt, ob sie sich ändert und welche Auswirkungen es auf Ziele hat. Indikatoren des Demografischen Wandels sind: Familiengründung, Geburten, Alterung, Lebenserwartung, Zuwanderung, Heterogenisierung, Haushalts- und Lebensformen)*

### III. Umsetzung Barrierefreiheit

*(Barrierefreiheit nach DIN 18024 (Fortschreibung DIN 18040) stellt sicher, dass behinderte Menschen alle Lebensbereiche ohne besondere Erschwernisse und generell ohne fremde Hilfe nutzen können. Hierbei ist insbesondere auf die barrierefreie Zugänglichkeit und Nutzung zu achten bei der Erschließung von Gebäuden und des öffentlichen Raumes durch stufenlose Zugänge, rollstuhlgerechte Aufzüge, ausreichende Bewegungsflächen, rollstuhlgerechte Bodenbeläge, Behindertenparkplätze, WC nach DIN 18024, Verbreitung von Informationen unter der Beachtung der Erfordernisse von seh- und hörbehinderten Menschen)*

### IV. Ergänzende Erläuterungen

(Bei Bedarf können hier weitere inhaltliche Informationen zur Sitzungsvorlage dargelegt werden.)

Die Verausgabung im Bereich der Instandhaltung sowie der Investitionen wird auf dem Niveau der letzten Jahre sein. In diesem Jahr werden die letzten Maßnahmen der Instandhaltungsoffensive abgeschlossen. Diese hat maßgeblich dazu beigetragen, dass die Verausgabung ein hohes Niveau erreicht hat. Um dieses in den nächsten Jahren beizubehalten, wird es erforderlich sein, weiterhin Maßnahmen über das vorhandene Budget zu planen, damit bei Verschiebung der Mittel kurzfristig reagiert werden kann. Um den Instandhaltungsrückstau abzarbeiten, ist es notwendig, dass in den kommenden Haushalten, das Budget in der Instandhaltung erhöht wird.

Bei den Investitionen wird die Verausgabung in den nächsten Jahren rückläufig sein, da vorrangig Schulbauten im Mietmodell abgearbeitet werden. Dies führt zu einer Reduzierung der Ausgaben beim Schulamt.

Die Investitionszuschüsse an die WiBau werden, wie mit Sitzungsvorlage 21-V-40-0013 „Mietvorauszahlungen WiBau“ beschlossen, als Mietvorauszahlungen gebucht. Aus diesem Grund können im Bereich der Investitionen Mittel in Höhe von 7.800.000 € nicht mehr für diesen Zweck verwendet werden. Diese Mittel können stattdessen - wie im vorliegenden Fall - für den weiteren Abbau des Investitionsstaus im Bereich der Schulen genutzt werden. Der Neubau der Turnhalle an der Werner-von-Siemens-Schule sollte über Mittel aus KIP II finanziert werden. Diese Finanzierung kann nicht erfolgen, da in den anderen Maßnahmen Kostensteigerungen erfolgten und diese vorrangig gedeckt werden mussten. Die Turnhalle ist abgängig und ein Ersatzbau dringend notwendig. Daher soll aus diesen Mittel vorrangig dieses wichtige Projekt finanziert werden. Der genaue Betrag wird mit der Ausführungsvorlage benannt

### V. Geprüfte Alternativen

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen.)

Wiesbaden, 16.06.2021

Imholz  
Stadtrat